

MEDIENINFORMATION

NÜRNBERGER-Roadshow zur Fondsgebundenen Lebensversicherung ging in die 2. Runde

Eine Veranstaltungsreihe der NÜRNBERGER Versicherung widmete sich den Fragen und Problemstellungen von Beratern im Zusammenhang mit der Vermittlung von Vorsorge- und Investmentprodukten. Im Mittelpunkt stand dabei das Thema Garantieprodukte. Zusätzlich erhielten die Besucher aktuelle Informationen zu den Entwicklungen rund um MiFID II aus erster Hand.

„Die Veranstaltungen, die an drei Orten in Österreich durchgeführt wurden, waren eine Fortsetzung der vor zwei Jahren abgehaltenen Roadshow rund um das Thema Garantien“, erläutert Vertriebsleiter Prok. Wolfgang Menghin. Die rund 120 Besucher hatten die Gelegenheit, gemeinsam mit den Vortragenden zu resümieren, inwieweit sich die damals aufgezeigten Entwicklungstendenzen rund um Zinspolitik, Garantiekosten und Performanceaussichten inzwischen bewahrheitet haben.

Dabei zeigte Prok. Gunther Pahl von der **C-QUADRAT Kapitalanlage AG** in seinem Fachvortrag auf, dass im Bereich von Bruttogarantieprodukten aufgrund der anhaltenden Niedrigzins-situation heute eigentlich keine Performancechancen mehr bestehen. Einmal mehr konnte man im Rückblick erkennen, dass so mancher Anbieter sein Garantieprodukt vom Markt nehmen musste, zumal dieses ausgestoppt war.

Dr. Christian Pabst, MBA von **Fidelity International** rundete diese Ausführungen mit der Präsentation der Studie „Garantien in der langfristigen Anlage zu teuer“ der Frankfurt School of Finance ab, die finanzmathematisch unterlegte, wie sich Garantiezusagen in verschiedenen Laufzeiten verhalten und welche Kosten damit in Zusammenhang stehen.

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
Actis Organisationsberatung
Franz-Wilfan-Gasse 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Mobil: 0664 5160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Versicherungs-AG Österreich
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>

Fidelity hatte sich bereits frühzeitig gegen Garantieprodukte entschieden und am Unternehmensbeteiligungsmodell (Aktien) festgehalten. Pabst betonte, dass es notwendig ist, das Wort „Aktien“ endlich zu entmystifizieren.

In der **NÜRNBERGER** standen die Entwicklungen im Bereich der FLV in den letzten zwei Jahren sehr stark im Zeichen der Flexibilisierung. „Wir haben neue Anlagekategorien geschaffen, Honorartarife eingeführt und die Produkte unter Kostengesichtspunkten optimiert. So können wir heute eine hochinteressante Auswahl intelligenter Anlagestrategien anbieten. Ebenso findet der Berater Tarifmöglichkeiten, die für den Großteil an Kundenanfragen eine passende Antwort liefern“, erläutert Menghin. Als ein Beispiel im Bereich der Digitalisierung nannte er den kürzlich eingeführten Service eines elektronischen Fondswechsel-Portals.

Auf aktuelle Erkenntnisse und Entwicklungen in Sachen MIFID II und IDD gingen anschließend die Gastreferenten des **Fachverbands Finanzdienstleister der WKO** Mag. Hannes Dolzer, Mag. Philipp Bohrn und Dr. Herbert Samhaber ein. Im Fokus standen Neuerungen im Bereich Dokumentations-, Beratungs-, Offenlegungs- und Informationsverpflichtungen ebenso wie die Frage, welcher Vermittler wann welche Entlohnungen erhalten darf.

Abschließend wurde von Wolfgang Staudinger, **derrechner.at**, anhand eines neu entwickelten Tools ein Vergleich verschiedener Produkt- und Anlageklassen präsentiert. Dabei werden neben den offiziellen Angeboten der Produktgeber auch sämtliche externe wie interne Kosten sowie Steuern der jeweiligen Produkte berücksichtigt. Dem Berater wird dadurch vor allem die Detailanalyse jedes einzelnen Produktes und Tarifes abgenommen und in einfacher grafischer Form dargestellt.

Prok. Wolfgang Menghin: „Ich freue mich, dass unsere Roadshow von den Beratern auch diesmal wieder so positiv aufgenommen wurde. Für mich ein Beweis, dass die Nachfrage nach interessanten Veranlagungs- und Ansparmöglichkeiten im Rahmen der Fondsgebundenen Lebensversicherungen mehr denn je besteht. Die FLV ist ein langjährig bewährtes und beaufsichtigtes Produkt. Sie bietet ein breites Anlagespektrum von sehr konservativen Strategien über ausgewogene Konzepte bis zu sehr dynamischen Veranlagungen. Auch die Themen Immobilien oder Edelmetalle lassen sich mit einer FLV sehr gut umsetzen. Berater müssen also nicht nach neuen und alternativen Anlagemöglichkeiten suchen, denn alles, was der Kunde für die langfristige Vorsorge braucht und wünscht, kann mit der FLV abgedeckt werden.“

Salzburg, 27. Juni 2017

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
Actis Organisationsberatung
Franz-Wilfan-Gasse 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Mobil: 0664 5160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Versicherungs-AG Österreich
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>



Im Bild:

Prok. Wolfgang Menghin, Leiter MFA-Vertrieb der NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich.

Foto: Hannelore Kirchner, Abdruck honorarfrei.

PRESSE-KONTAKT

Mag. Manfred Sadjak
Actis Organisationsberatung
Franz-Wilfan-Gasse 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
Mobil: 0664 5160172
E-Mail: manfred.sadjak@actis.at
<http://www.actis.at>

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Karin Hellenbroich, MBA
NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich
GARANTA Versicherungs-AG Österreich
Moserstraße 33, 5020 Salzburg
Tel.: 05 04487-155
Fax: 05 044 87-9155
E-Mail: karin.hellenbroich@nuernberger.at
<http://www.nuernberger.at>